

Lernziendifferenter Unterricht

Beitrag von „Krümelmama“ vom 12. Januar 2019 07:05

Danke für deine ausführliche Antwort.

Den MSD werde ich auf jeden Fall kontaktieren. Vielleicht macht es auch Sinn, direkt gemeinsam mit den Eltern zu sprechen (in dem Fall ein sensibles Pflaster..).

Ich dachte, wenn ein erhöhter Förderbedarf besteht und das Kind über einen Förderplan eigene Ziele erhält (z. B. in Mathe einen kleineren Zahlenraum), wäre dies bereits lernziendifferenter Unterricht. Was ist da der Unterschied? Tatsächlich nur die Noten? Die gibt es ja in der 1.Klasse eh nicht..